

30. März 2001

Niederösterreich führt die Kontakte zu Tschechien weiter Gespräche im NÖ Landhaus

Heute finden im NÖ Landhaus in St.Pölten Kontaktgespräche mit den Nachbarn aus Tschechien statt. Seit Jänner 2001 sind in der Tschechischen Republik neue Kreise eingerichtet. In Fortführung der Zusammenarbeit mit dem früheren grenznahen Gebiet der Tschechischen Republik führt Landesamtsdirektor Hofrat Dr. Werner Seif heute Gespräche mit Vertretern der neuen Kreise Brünn, Iglau und Budweis. Ziel dieser Gespräche ist es, die bereits seit Oktober 1987 bestehenden bilateralen Beziehungen fortzuführen und ein neues Arbeitsprogramm – es wird bereits das sechste sein – vorzubereiten.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll führte bei seinem Besuch am 12. Jänner in Prag auch erste Gespräche mit den Kreishauptmännern von Brünn und Iglau sowie am 26. Februar in Hollabrunn mit dem Kreishauptmann von Budweis. Dabei wurde vereinbart, noch vor dem Sommer Verhandlungen über eine Fortführung der Kontakte und die Ausarbeitung eines neuen Arbeitsprogramms abzuschließen. Den tschechischen Gästen werden auch die Arbeitsweise der Niederösterreichischen Landesverwaltung, die derzeit laufenden Effizienzprojekte und das Regierungsviertel in St.Pölten vorgestellt.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at